

Meetings AK Studierendenwerke

Übersicht

Meeting am 30.03.2021 17:30 Uhr

Meetingraum: <https://lak-bawue.de>

Moderation	?
Protokoll	?
Anwesende	Andreas Bauer Leon Köpfle, Samuel Flier, Unbekannter Benutzer (truenpirom) (HS MA), Johanna Rapp (PH LB, VV SWS, AStA zuständig f Erstis), Carmen Scheufele (HdM), Johannes Schulz (MuHo MA), Oliver Peters (Hohenheim, VV TÜ-H), Philipp Berner (HdM), Alicia Radik (Rottenburg), Anna Scherer (HD), Sebastian Schiebel (Tübingen)

1.1. Agenda

1.1.1. Kennenlernen

1.1.2. Abgleich des Informationsstand, künftiger Austausch, Sammeln von Terminen

1.1.3. Nachwahl 4. studentisches Mitglied des Verwaltungsrats

Input Leon. Anz. Mgl. in VTV abhängig von Anz. der angeschlossenen HSen. stud. Anteil recht schlecht im Bundesvergleich, lediglich in Bayern noch schlechter. Unbefriedigend, da StW für Studierende da, also warum so hoher Anteil an Rektoratsmitgliedern in den Gremien. Wurde wiederholt an MWK herangetragen (Stärkung der stud. Stimme gefordert). Zwischenergebnis ganz gut: Nachwahl 4. Mgl. in VV (4 von 10). MWK zieht sich als stimmberechtigtes Mgl. zurück. War weiter Weg bis dahin. Gremien und Ämter in StW sind nicht gut bekannt, schwierig Leute zu finden. Bei jedem Amt im VV werden stellvertretende Mgl. benötigt. 4 stud. Mgl. tritt unmittelbar mit der Nachwahl ins Amt, nicht erst zur neuen Amtszeit.

muss es Sondersitzung für die Vertreterversammlung geben um nachzuwählen oder halt wenn die regulär das nächste mal sind? Wir gehen nicht davon aus, dass es das geben wird. Rechtlich wahrscheinlich nicht einforderbar oder verbindlich erforderlich

1.1.4. Satzungsänderung bzgl. Amtszeiten

Amtszeiten vormals im Gesetz geregelt. Zentrale Regelung entbehrt Grund. Muss jetzt lokal geregelt werden. GF wird vmtl. Entwurf einbringen zur Regelung der Beginn der Amtszeit. Vormerken, falls für Studis ein relevantes Thema und entsprechend in Verhandlung gehen. Länge der Amtszeit ist nach wie vor für VTV festgelegt.

1.1.5. Satzungsänderung bzgl. Zusammensetzung Vertretungsversammlung

Bisher im Gesetz: exakte Zusammensetzung der VTV. MWK hat Verantwortung an STW übertragen per Satzung. in HD bisher: 1/3 Rektorate, 1/3 Profs, 1/3 Studis. Überall Satzungsänderungen in allen nächsten regulären VTV. Steigerung der stud. Anteils auch dort mitunter wichtig. Frühzeitig GF angesprochen und begründet. Argumentieren mit Erhöhung mit Steigerung der stud. Vertretung im VV (siehe Gesetzesbegründung) Analogie zu VV aufgreifen.

Austausch zu Wichtigkeit, Bekanntheit der Änderungen. Entwurf für HD schon erstellt von Leon, kann demnächst verteilt werden Kontakt zu Leon aufnehmen

GF werden eigeninitiativ Satzungsentwürfe einbringen. Ein "neutraler Entwurf" sollte mehr Studis vorsehen, weil eben auch im VV so gesetzlich vorgesehen. Möglicherweise werden die GF aber die bisherigen Regelungen in lokale Satzung übernehmen.

1.1.6. studentischer Vorschlag Vorsitzende des Verwaltungsrats

Rektor*in der größten Uni/HS ist quasi immer Vorsitzende*r des VV. In HD in 2020 nach langem Vorlauf und guter Begründung Antrag auf Satzungsänderung eingereicht: Vorsitzende*r soll auf Vorschlag der Studierenden gewählt. Fachanwaltliches Gutachten attestiert Zulässigkeit. MWK steht dem ablehnend gegenüber. Angeblich nicht zulässig. Wurde in HD knapp abgelehnt. (11/11/6). Argumente können zusammengefasst zur Verfügung gestellt werden von Leon.

Wenn stud. Vertreter*innen die größte Gruppe im VV darstellt, sollte es logisch sein, dass sie auch den Vorsitz stellen oder zumindest vorschlagen, analog zu Regierungs-/Koalitionsbildung in Regierung.

Alle haben jetzt Ersatzmitglieder. Externen Mitglieder des VV da wird des Studis vielleicht suggeriert das ginge sie nichts an. Studis sollten auch bei deren Auswahl (Vorschläge) einbezogen werden frühzeitig. Auch Studis sollten hier startegisch geschickt vorgehen und schon im Vorfeld sich um ext. Mgl. bemühen und sie nicht erst während der VTV "raushauen" - geht meist nicht gut.

1.1.7. Studierendenwerk-Hotels: Tageweise Vermietung der Zimmer der Wohnheime

Gerade im 3. Corona-Semester gibt es einige Studierende, die wegen des daraus resultierenden Online-Semesters, erst gar nicht zu den jeweiligen Standorten der Hochschulen/Universität gezogen sind. Um diesen die Möglichkeit zu bieten an Präsenzveranstaltungen teilzunehmen wäre es wichtig eine Möglichkeit zur tagweisen Unterbringung zu ermöglichen.

Gibt es dazu schon Erfahrungen?

[Internationales Studierendenhotel \(studierendenhotel-stuttgart.de\)](http://studierendenhotel-stuttgart.de)